© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

handförmigen Fungus, welchen letzterer mitgesendet hatte, und fordert Ehrenberg und seinen Reisegefährten Hemprich auf, ihre Nachforschungen in Egypten um so mehr zu verdoppeln, als nunmehr die Existenz solcher riesenhaften Species von Schwämmen durch den vorliegenden ausser allen Zweifel gesetzt, und die von ihnen gegebenen frühern Berichte aus Aegypten auf die schnelle Entwickelung 9 Zoll langer Arten von *Stemonitis, Lycopodium*, so wie von *Boletus* und mehreren andern Schwämmen, welche nach Regengüssen mit der übrigen prachtvollen Vegetation in einer einzigen Nacht, wie durch Zauberei zum Vorschein gekommen seyen, ohnehin bereits hingewiesen hätten. Die vollständige Beschreibung haben wir der Wichtigkeit halber in der Sylloge (confer. Syll. 1. p. 241. Polyporus Pisachapani) mitgetheilt.

III. Botanische Neuigkeiten.

Herr Sieber, dieser stets eifrige und unermüdete Naturforscher, ist glücklich in *Neuholland* angelangt, und hat seiner Frau Schwester in Prag vor 5 Monaten geschrieben. Für die Liebhaber der neuholländischen Gewächse ist dies ein sehr angenehmer Umstand, weil eben diese Gewächse in unseren kalten Häusern sehr gut überwintern, und da, wo selbst die Cap- und süddeutschen Gewächse ein krankhaftes Ansehen gewinnen, in der schönsten Vollkraft vegetiren. Sie sind es die dazu geschaffen zu seyn scheinen, uns selbst im Winter Florens jugendliches Ansehen zu zaubern.

Prag den 5. Febr. 1824. P. M. Opiz.

Universitätsbibliothek Regensburg urn:nbn:de:bvb:355-ubr03536-0163-4

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

IV. Ehrenbezeugungen.

Von der Königl. botan. Gesellschaft zu Regensburg wurden unter dem 26. Febr. 1824 nachstehende Gelehrte zu Mitgliedern aufgenommen:

Herr Dr. N. F. G. Adler in Regensburg.
— — G. W. Bischoff in Dürkheim.
— — Adalbert v. Chamisso in Berlin.
— — F. J. G. Elsmann, Apotheker in Regensburg.
— — Fischer, Staatsrath in Petersburg.
— — G. Fr. Gärtner in Calv.
— — E. J. Hornung, Apoth. in Aschersleben.
— — Fr. Resmann in Klagenfurt.
— — Anton von Sauter in Wien.
— — Carl v. Stokar, Apotheker in Regensburg.
— — Trinius, Staatsrath in Petersburg.

V. Anfragen.

1. Ist *Equisetum pratense Ehrh.* ausser den von Hoffmann (phytogr. Blätter S. 117. seq.) angeführten Standorten noch sonst wo in Deutschland gefunden?

2. Ist *Equisetum elongatum Willd.* schon als deutsche Pflanze bekannt? Es wächst nahe bei Wien!

3. Welchen Ursprung hat der Trivialname von *Samolus* Valerandi?

Druckfehler.

Asperula rivalis Sm.

In meiner Vergleichung dieser Pflanze mit *Asperula Aparine Schott.* Flora oder botan. Zeitung 1823. p. 734 - 735. steht durch einen Druckfehler allemal *nivalis* statt *rivalis.* Abbildung ist nun in meinen *plantis criticis* oder *Iconographia botanica* Dec. X. t. XCIII. fig. 199. erschienen, wobei die nähere Beleuchtung. Rchbg.

Universitätsbibliothek Regensburg
urn:nbn:de:bvb:355-ubr03536-0164-0

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung

Jahr/Year: 1824

Band/Volume: 7

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Botanische Neuigkeiten u. Diverses 159-160